



Wöhlers einundzwanzigster Fall: Perlen für Annamirl (Wöhlers Fälle 21)

Manfred Sutor

 **Download**

 **Online Lesen**

Wöhlers einundzwanzigster Fall: Perlen für Annamirl (Wöhlers Fälle 21)

Manfred Sutor

 [Download Wöhlers einundzwanzigster Fall: Perlen für Annamirl \(...pdf](#)

 [Online Lesen Wöhlers einundzwanzigster Fall: Perlen für Annamirl ...pdf](#)

Wöhlers einundzwanzigster Fall: Perlen für Annamirl (Wöhlers Fälle 21)

Manfred Sutor

Wöhlers einundzwanzigster Fall: Perlen für Annamirl (Wöhlers Fälle 21) Manfred Sutor

Downloaden und kostenlos lesen Wöhlers einundzwanzigster Fall: Perlen für Annamirl (Wöhlers Fälle 21) Manfred Sutor

Format: Kindle eBook

Kurzbeschreibung

Wöhlers 21. Fall "Perlen für Annamirl"

Klaus Wöhler hat soeben einen Fall abgeschlossen. Ein unangenehmer Klient, der ihn versuchte, herunter zu handeln. Nun sitzt er an Rosis Theke, um seinen Frust mit ein paar Pils hinunterzuspülen, als ihn Toni Hirtreiter anruft. Toni hatte er vor einigen Jahren bei Skifahren auf der Firstalm kennengelernt, ihn dann aber aus den Augen verloren.

Er müsse auf dem schnellsten Wege nach Agatharied kommen, lässt ihn Toni wissen. Die Mutter einer Bekannten Tonis, hätte Selbstmord begangen. So jedenfalls die Einschätzung der Polizei.

Der alten Freundschaft wegen sagt Klaus Wöhler zu und fährt am nächsten Morgen nach Agatharied. Ein kleines Dorf zwischen Miesbach und Bayrischzell. Das Skigebiet der Münchener schlechthin. Bisher kannte Wöhler die Gegend nur bei ausreichender Schneelage. Nun sollte er also in den Sommermonaten dort einen Fall übernehmen.

Als er ankommt, erfährt Klaus, dass die alte „Annamirl“, wie sie im Dorf von allen genannt wurde, eine kleine Landwirtschaft betrieben hatte, sie war beliebt und wurde als lebensfrohe, alte Dame beschrieben. Jene Annamirl soll sich also selbst umgebracht haben.

Er setzt sich mit der äußerst attraktiven Kommissarin in Verbindung, um erste Eindrücke zu gewinnen. Von Kommissarin Corinna Herztreu erfährt Wöhler, dass die Gerichtsmedizin keinerlei Spuren einer Gewaltanwendung bei Annamirl Kermer feststellen konnte. Also ein klarer Selbstmord, zumal die Spurensicherung eine geleerte Pillenschachtel am Küchentisch der toten Frau gefunden hatte.

Er trifft sich mit Anna Kermer, der Tochter Annamirls, welche felsenfest davon überzeugt ist, dass man ihre Mutter ermordet hat. Sie wäre lebenslustig und außerdem sehr gläubig gewesen. Ein Selbstmord käme in Mutters Augen einer Todsünde gleich, lässt sie Klaus Wöhler wissen.

Mehr seinem alten Ski-Spezl zuliebe, beginnt er mit den Nachforschungen und stößt bald auf einige Ungereimtheiten. An Anna Kermers Vermutung könnte doch etwas dran sein, denkt Klaus, als plötzlich eine zweite Leiche gefunden wird. Genau wie Annamirl Kermer, soll sich auch diese Frau selbst das Leben genommen haben.

Denkbar, aber nicht sehr wahrscheinlich, weil auch im Magen der zweiten Leiche eine Perle gefunden wird. Während man bei Annamirl Kermer noch von einem Zufall, oder einer Unachtsamkeit ausgehen konnte, glaubt Wöhler nun nicht mehr an Zufall.

Nach weiteren zwei Leichen ist sich Wöhler sicher: Man hat es mit einem irren Amokläufer zu tun. Zusammen mit Corinna Herztreu geht er den undurchsichtigen Dingen auf den Grund. Beide kommen sich nicht nur auf beruflicher Ebene näher. Corinna verfügt über blondes Haar, grüne Augen und obenherum über genau das Maß, welches Klaus Wöhler so zu schätzen weiß.

Spannungsgeladen bis zum Schluss, nicht ohne den bayerischen Humor und Wöhlers täglichem Kampf mit seinen Macken, wird Sie auch der neue Fall des sympathischen Privatdetektivs fesseln.

Ein echter Wöhler eben. Ein Muss für Fans der Serie „Wöhlers Fälle“ und Liebhaber deftiger, sowie spannender Krimis aus Bayern.

Ein Leser zum 14. Fall:

„Ich habe alle Wöhler-Fälle gelesen - und fand sie alle toll. Zu Beginn der Krimi-Serie gab es freilich noch einige Wiederholungen - was mich aber nur marginal störte. Inzwischen ist Sutor längst zur Höchstform aufgelaufen und wird von Buch zu Buch besser! Sein jüngster „Wöhler“ ist das pure Krimi-Vergnügen! Ich freue mich schon auf die nächsten! „

Ein anderer Leser:

„Noch nie habe ich während des Lesens lauthals gelacht. Ich musste erst ein Taschentuch holen, um mir die Augen trocken zu wischen. Dann wurde es wieder so spannend, dass ich nicht aufhören mochte. Ich warte auf den nächsten Wöhler, Herr Sutor.“ Kurzbeschreibung

Wöhlers 21. Fall "Perlen für Annamirl"

Klaus Wöhler hat soeben einen Fall abgeschlossen. Ein unangenehmer Klient, der ihn versuchte, herunter zu handeln. Nun sitzt er an Rosis Theke, um seinen Frust mit ein paar Pils hinunterzuspülen, als ihn Toni Hirtreiter anruft. Toni hatte er vor einigen Jahren bei Skifahren auf der Firstalm kennengelernt, ihn dann aber aus den Augen verloren.

Er müsse auf dem schnellsten Wege nach Agatharied kommen, lässt ihn Toni wissen. Die Mutter einer Bekannten Tonis, hätte Selbstmord begangen. So jedenfalls die Einschätzung der Polizei.

Der alten Freundschaft wegen sagt Klaus Wöhler zu und fährt am nächsten Morgen nach Agatharied. Ein kleines Dorf zwischen Miesbach und Bayrischzell. Das Skigebiet der Münchener schlechthin. Bisher kannte Wöhler die Gegend nur bei ausreichender Schneelage. Nun sollte er also in den Sommermonaten dort einen Fall übernehmen.

Als er ankommt, erfährt Klaus, dass die alte „Annamirl“, wie sie im Dorf von allen genannt wurde, eine kleine Landwirtschaft betrieben hatte, sie war beliebt und wurde als lebensfrohe, alte Dame beschrieben. Jene Annamirl soll sich also selbst umgebracht haben.

Er setzt sich mit der äußerst attraktiven Kommissarin in Verbindung, um erste Eindrücke zu gewinnen. Von Kommissarin Corinna Hertztreu erfährt Wöhler, dass die Gerichtsmedizin keinerlei Spuren einer Gewaltanwendung bei Annamirl Kermer feststellen konnte. Also ein klarer Selbstmord, zumal die Spurensicherung eine geleerte Pillenschachtel am Küchentisch der toten Frau gefunden hatte.

Er trifft sich mit Anna Kermer, der Tochter Annamirls, welche felsenfest davon überzeugt ist, dass man ihre Mutter ermordet hat. Sie wäre lebenslustig und außerdem sehr gläubig gewesen. Ein Selbstmord käme in Mutters Augen einer Todsünde gleich, lässt sie Klaus Wöhler wissen.

Mehr seinem alten Ski-Spezl zuliebe, beginnt er mit den Nachforschungen und stößt bald auf einige Ungereimtheiten. An Anna Kermers Vermutung könnte doch etwas dran sein, denkt Klaus, als plötzlich eine zweite Leiche gefunden wird. Genau wie Annamirl Kermer, soll sich auch diese Frau selbst das Leben genommen haben.

Denkbar, aber nicht sehr wahrscheinlich, weil auch im Magen der zweiten Leiche eine Perle gefunden wird. Während man bei Annamirl Kermer noch von einem Zufall, oder einer Unachtsamkeit ausgehen konnte, glaubt Wöhler nun nicht mehr an Zufall.

Nach weiteren zwei Leichen ist sich Wöhler sicher: Man hat es mit einem irren Amokläufer zu tun. Zusammen mit Corinna Herztreu geht er den undurchsichtigen Dingen auf den Grund. Beide kommen sich nicht nur auf beruflicher Ebene näher. Corinna verfügt über blondes Haar, grüne Augen und obenherum über genau das Maß, welches Klaus Wöhler so zu schätzen weiß.

Spannungsgeladen bis zum Schluss, nicht ohne den bayerischen Humor und Wöhlers täglichem Kampf mit seinen Macken, wird Sie auch der neue Fall des sympathischen Privatdetektivs fesseln.

Ein echter Wöhler eben. Ein Muss für Fans der Serie „Wöhlers Fälle“ und Liebhaber deftiger, sowie spannender Krimis aus Bayern.

Ein Leser zum 14. Fall:

„Ich habe alle Wöhler-Fälle gelesen - und fand sie alle toll. Zu Beginn der Krimi-Serie gab es freilich noch einige Wiederholungen - was mich aber nur marginal störte. Inzwischen ist Sutor längst zur Höchstform aufgelaufen und wird von Buch zu Buch besser! Sein jüngster „Wöhler“ ist das pure Krimi-Vergnügen! Ich freue mich schon auf die nächsten! „

Ein anderer Leser:

„Noch nie habe ich während des Lesens lauthals gelacht. Ich musste erst ein Taschentuch holen, um mir die Augen trocken zu wischen. Dann wurde es wieder so spannend, dass ich nicht aufhören mochte. Ich warte auf den nächsten Wöhler, Herr Sutor.“

Download and Read Online Wöhlers einundzwanzigster Fall: Perlen für Annamirl (Wöhlers Fälle 21)
Manfred Sutor #XT9AHLMW31U

Lesen Sie Wöhlers einundzwanzigster Fall: Perlen für Annamirl (Wöhlers Fälle 21) von Manfred Sutor für online ebook
Wöhlers einundzwanzigster Fall: Perlen für Annamirl (Wöhlers Fälle 21) von Manfred Sutor
Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher,
Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen,
Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen
Wöhlers einundzwanzigster Fall: Perlen für Annamirl (Wöhlers Fälle 21) von Manfred Sutor Bücher online zu lesen.
Online Wöhlers einundzwanzigster Fall: Perlen für Annamirl (Wöhlers Fälle 21) von Manfred Sutor
ebook PDF herunterladen
Wöhlers einundzwanzigster Fall: Perlen für Annamirl (Wöhlers Fälle 21) von Manfred Sutor Doc
Wöhlers einundzwanzigster Fall: Perlen für Annamirl (Wöhlers Fälle 21) von Manfred Sutor Mobipocket
Wöhlers einundzwanzigster Fall: Perlen für Annamirl (Wöhlers Fälle 21) von Manfred Sutor EPub